

Mannheimer Elternfragebogen (MEF) zur U9

(abgeändert nach Günter Esser und Manfred Laucht)

Name: _____ Geburtsdatum: _____

Ausgefüllt von: _____ am: _____

Liebe Eltern,

bitte kreuzen Sie an, ob die unten aufgeführten Probleme bei Ihrem Kind in den letzten 6 Monaten aufgetreten

sind. Machen Sie bitte nur ein Kreuz in jeder Zeile und nicht in den Zwischenräumen und lassen Sie bitte keine Frage aus. Sie helfen uns damit sehr, die Beratung für Sie und Ihr Kind zu verbessern.

Mein Kind...	Stimmt nicht	Stimmt
... kann mindestens dreimal pro Woche schlecht einschlafen (liegt min. 1Std wach)		
... wacht mindestens einmal pro Nacht auf und liegt dann min. 1Std wach		
... schläft nachts mit im Elternbett, obwohl wir das nicht gern sehen		
... hat meistens nur wenig Appetit		
... ist untergewichtig		
... ist extrem wählerisch beim Essen		
... klagt bei Aufregungen häufig über Bauchschmerzen		
... kann wegen dieser Bauchschmerzen nicht wie sonst spielen oder seine Freunde besuchen		
... klagt mehrmals pro Woche über Kopfschmerzen		
... kann wegen seiner Kopfschmerzen nicht wie sonst spielen oder seine Freunde besuchen		
... hat Migräne		
... hat Asthma		
... hat Heuschnupfen		
... stottert		
... nässt mindestens einmal pro Woche ein		
... kotet mindestens einmal pro Monat ein		
... hat manchmal nervöse Zuckungen (z.B. Blinzeltic, Zwinkertic, Räuspertic)		
... kaut Fingernägel		
Dabei kommt es häufig zu blutenden Verletzungen		
... kann sich schlecht von der Mutter trennen		
Deswegen kommt es auch im Kindergarten zu Problemen		
... hat panische Angst		
- vor Spinnen, Mäusen, Hunden oder Ratten		
- vor fremden Menschen		
- vor Blitz, Donner, Dunkelheit		
- vor dem Zahnarzt, Spritzen, Blut oder Verletzungen		
... ist mehrmals im Monat traurig, weinerlich		
Diese Stimmung steht meist in keinem Verhältnis zum auslösenden Ereignis		
... ist nur schwer auf andere Gedanken zu bringen, wenn es traurig ist		
... ist zu Hause beim Spielen leicht ablenkbar und unkonzentriert		
... ist im Kindergarten sehr leicht ablenkbar und unkonzentriert		
... ist zu Hause (z.B. beim Essen) sehr unruhig, zappelig, kann nicht stillsitzen		
... ist im Kindergarten sehr unruhig, zappelig, kann nicht stillsitzen		
... ist mitunter beim Spielen sehr unvorsichtig und riskant in seinem Verhalten		

Bitte Blatt wenden!!

Mein Kind...	Stimmt nicht	Stimmt
... rennt ohne zu schauen auf die Straße		
... scheint bei gefährlichen Aktivitäten keine Angst zu kennen		
... hat täglich einen Wutanfall		
... ist zu Hause ständig ungehorsam		
... ist im Kindergarten häufig ungehorsam		
... hat Spaß daran, Dinge, die ihm nicht gehören, zu zerstören		
... quält manchmal Tiere		
... prügelt sich häufig mit anderen Kindern		
Dabei kommt es auch häufiger zu blauen Flecken und kleineren Verletzungen		
... hat große Angst vor fremden Erwachsenen		
... hat Angst vor fremden gleichaltrigen Kindern		
... nimmt auf dem Spielplatz zu fremden Kindern keinen Kontakt auf		
... spricht fast jede fremde Person an		
... geht schon nach kurzer Zeit mit fremder Person überall mit		
... weigert sich oft, mit fremden Erwachsenen zu sprechen, auch wenn es etwas gefragt wird		
... sucht bei seinen Eltern keinen Trost, wenn es sich wehgetan hat		
... kommt nicht zu seinen Eltern, wenn es Angst hat		
... ist noch sehr unselbstständig, kann sich schlecht selbst beschäftigen		
... hängt am Rockzipfel der Mutter, will nichts allein machen		
... wehrt sich meistens gegen Zärtlichkeiten, will nicht schmusen		
... reagiert mit panischer Angst, wenn in seinem Zimmer etwas verändert wird		
... ist häufiger ohne Kontakt zu seiner Umgebung (blickt ins Leere, reagiert nicht)		
... ist gegenüber Schmerz sehr unempfindlich		
... streitet sich jeden Tag mit seinen Geschwistern		
... kann mit seinen Geschwistern nicht friedlich zusammen spielen		
... ist im höchsten Maße eifersüchtig auf seine Geschwister		
Fähigkeiten	JA	NEIN
Hüpft auf einem Bein jeweils rechts und links, und kurzer Einbeinstand		
Größere Bälle können aufgefangen werden		
Nachmalen eines Kreises, Quadrates, Dreiecks möglich		
Stifthaltung wie ein Erwachsener		
Kann mit einer Kinderschere an einer geraden Linie entlang schneiden		
Mindestens 3 Farben werden erkannt und richtig benannt		
Fehlerfreie Aussprache, vereinzelt können noch Laute fehlerhaft ausgesprochen werden		
Ereignisse und Geschichten werden im richtigen zeitlichen und logischen Ablauf wiedergegebenen in korrekten jedoch noch einfach strukturierten Sätzen		
Kann sich mit anderen Kindern gut im Spiel abwechseln		
Ist bereit zu teilen		
Kind kann seine Emotionen meist selbst regulieren. Toleriert meist leichtere, übliche Enttäuschungen		
Lädt andere Kinder zu sich ein und wird selbst eingeladen		
Intensive Rollenspiele: Verkleiden, Verwandlung in Tiere, Vorbilder (Ritter, Piraten, Helden), auch mit anderen Kindern		